

# Tomatenmark

Von LittleMarimo

## Kapitel 7: Quellengeschichten2: Damenabteil

"...ach.... du ... heilige.." Mit offenem Mund stand sie da.

"Was ist?" Fragte Nami etwas nervös.

"... ihr beide seit so wunderschön....."

"Oh vielen Dank." Meinte Robin kichernd.

Zusammen gingen sie zu den Becken.

Sie waren alleine, nur eine alte Dame war noch mit da. Sie hatte sich am Check-In als die Besitzerin vorgestellt.

"Aaaaaalso~ Wir wollen alles wissen." Legte Nami los, als sie im Wasser waren.

"..wie alles wissen?"

"Alles wissen eben. Wie habt ihr euch genau kennengelernt, wann seit ihr zusammengekommen, peinliche Geschichten, alles eben."

"w...was?!"

"Raus damit, komm schon."

"Nami, vielleicht solltest du sie nicht so stressen. Eines nach dem Anderen." Mischte sich Robin ein.

"Na gut.... dann eben den Anfang.. Wie habt ihr euch genau kennegelernt?"

Ännabell seufzte. "Da ihr sonst weiter fragt.... also... Das war kurz nachdem mein ältester Bruder eingeschult wurde. Ich war damals 3. Sie haben Freundschaft geschlossen und Zorro hat bei uns übernachtet.... Die Beiden haben sich mit den länglichen Kissen duelliert.... tja da bin ich in den Weg gekommen... Die erste Interaktion die ich und Zorro je hatten war, dass er mir voll eins mit dem Kissen über die Rübe gezogen hat...."

Nami und Robin konnten sich ein Kichern nicht verkneifen.

"Tatsächlich?" Fragte die Navigatorin nach.

"Ja. Ich hab dann geweint.... dann tat es beiden plötzlich soooo leid... naja.. jedenfalls haben wir uns über die Jahre gut angefreundet. Immerhin ist er der beste Freund meines Bruders geworden. Wir waren auch oft bei ihm und Granny Applepie..... Tja... und wenn du 2 ältere Geschwister hast... und noch so eineige gute Freunde... dann weißt du wie man bei einer Kissenschlacht zuhaut oder eben jetzt ohne Kissen."

"Wann hat es denn gefunkt?" Robin war auch sehr interessiert.

"hm.... das war etwa.... puh...." Sie musste überlegen. Bevor sie weiter sprechen konnte, kratzte es an der Wand.

Alle sahen dorthin. "Das ist die Wand die das Herrenabteil von uns trennt." Erklärte die alte Frau.

"ich verstehe... dann sind das wohl Tom, Marten und Mark..."

Änna ging näher zur Wand.

"Was ist mit ihnen?" Fragte Nami nach.

"... ach.... sie haben noch Angst weil ich nicht da bin.... aber... sie sollen Zorro ja auch als Teil der Rudelführung erkennen..deshwegen hab ich sie bei ihm gelassen."

"Rudelführung? Sind Waffenhydra Rudeltiere?" Fragte nun die Archäologin nach.

"Ja, immerhin müssen sie mindestens zu zweit sein um gefährlich zu werden. Teilweise leben sie in 10er bis 20er Gruppen. Alle können dann zu einem fast unbezwingbaren Hydra werden.... und jedes Rudel braucht eine Leitung. In diesem Fall bin ich das."

"Verstehe und da Zorro ja auch auf sie achten muss, müssen sie ihn erst wieder anerkennen."

"Richtig.... naja... sie sind sehr aufgebracht..... hey.... hey.... alles gut." Sprach sie zur Wand.

"Three little dragons went out to play,  
over the hills and far away;  
Mother dragon said, "It's time for your snack."  
But only 2 little dragons came back.

Two little dragons went out to play,  
over the hills and far away;  
Mother dragon said, "It's time for your snack."  
But only 1 little dragon came back.

One little dragon went out to play,  
over the hills and far away;  
Mother dragon said, "It's time for your snack."  
But none of the Three little dragons came back.

Worried mother dragon began to breathe fire,  
But the tears she shed made the fire expire;  
Mother Dragon said, "It's a really good snack!"  
And all of the three little dragons came back."

Wurde es leise von der jungen Frau gesungen.

Das Krazen hatte schon beim Anfang aufgehört.

"Das war schön" Meinte Nami.

"Ja. so beruhigen sie sich immer."

"Es ist fast als wären sie Kinder."

"um ehrlich zu sein.... für mich sind sie das auch... sie sind genauso wie kleine Kinder... und.... naja..."

"Dann habt ihr beide ja schon 3 kleine süße Söhne." Kicherte Robin.

"Ja eben." Lachte Nami.

Wieder wurde Ännabell rot. "...ach.... ähm..."

"Du siehst das doch so.... nur die Frage ob es Zorro auch so sieht." Murmelte Nami.

"Ich.... ähm..."

Bevor sie noch vollkommen überfordert werden konnte, griff Robin erneut ein.

"Und wie hat es sich zwischen euch ergeben? Auch die Verlobung interessiert mich

doch sehr."

"Nunja. Wirklich..... dass wir ein naja.. Paar geworden sind war etwa ein Jahr bevor er losgezogen ist. Ich hatte eine ziemlich schwere Zeit.... ich meine.... seht mich mal an... das Kann man ja gerade so ein A-Cup nennen.... und... wirklich hübsch bin ich auch nicht.... und viel zu klein....."

"Ach deswegen die ganzen Komplimente uns gegenüber...."

Die Arme war wohl etwas deprimiert.

"Naja.... und..... irgendwas stimmt doch mit Zorro nicht! Ich meine.... seht ihn euch an. Er könnte einfach jede haben!.... und trotzdem... macht er einer kleinen Flachnase einen Antrag..... nach nur 2 Jahren Beziehung... Ich meine.... zu dem Zeitpunkt.... damals..... er ist gegangen als er 18 anhalb war.... ich habe mit süßen 16 Jahren einen Antrag bekommen.... von meinem ersten Freund.... und das selbst bevor wir auch nur ein einziges mal...."

"TOM! MARTEN! MARK! SITZT!! UND ZWAR ALLE DREI!!"

Die 4 Frauen zuckten zusammen.

".... Ist dieser Idiot eigentlich komplett bescheu-"

"Na das wurde aber auch zeit." unterbrach Änna gerade Nami. "Ich dachte schon er beweißt den kleinen nie seine Autorität."

".... und auf das thema gerade zurück zu kommen.... wolltest du uns gerade sagen ihr beide hattet noch nie...." Bei Namis Worten wurde sie wie eine Tomate... nein noch röter.

".....ähm...d....d....doch.....ein.... einm.....m..mal....." Da hatten sie ja nun den wunden Punkt getroffen.

"Ach ja?" nun war Nami seeehr hellhörig.

"Wir sollten nun aber langsam aus dem Wasser." Robin musste Änna einfach helfen. Sie schien so unbeholfen mit dem Thema.

Sie gingen aus den Becken in die Umkleiden und trockneten sich ab.

Als plötzlich etwas auf Annabells Kopf fiel.

Das Kreischen war laut und grell. Man hörte es sicher bis in das Herrenabteil.

---

"Ahhhh!!" Aus der Tür zum Damen Abteil rannte die Juge frau heraus, ihren Kimonu nur notdüftig gebunden.

"Mach sie weg!! Ahhh!!!!"

Der Grünhaarige reagierte schnell, fasste ihren Arm und stift schnell über ihren Kopf. Ein Schwarzer Punkt mit 8 Beinen fiel zu Boden.

Mit Tränen in den Augen versteckte sich Änna hinter ihrem Schwertkämpfer.

"Mach sie weeee~g" Weinte sie schon fast.

Der Schwertkämpfer musste seufzen, ging einen Schritt und zertrat die Spinne. Kaum hatte er den Fuß gehoben, waren Tom, Marten und Mark zum Kadaver gerannt und hatten ihn zu dritt zerfetzt und verschlungen.

"Du bist ein Heeeld!" schluchzte sie und warf sich an ihren Verlobten.

".... zieh dich erstmal richtig an." Sanft zog er den Teil des Kimonus wieder nach oben der ihr von der Schulter gerutscht war.

Während der Schwertkämpfer so stand das lediglich diejenigen die aus dem

Damenabteil kamen, sehen könnten sollte etwas freigelegt werden wenn seine Verlobte ihren Kleidung richtete, saßen die drei kleinen am Boden und sahen sie an. Das war definitiv ihr Beta-Rudelführer-'Papa' wenn er schon Alpha-Rudelführerin-'Mama' vor den Bösen, leckeren Monstern schützte.

Die anderen Männer konnten es fast nicht fassen.

So leicht hatte man es selten bei einer Frau.

In Märchen musste man einen Drachen erledigen um ein Held zu sein... in der Realität reichte es eine Spinne zu zertreten.

Gut... diese Frau viel in den Geschmack der wenigsten.

Immerhin gäbe es nichts großes zu sehen, bei hrer Oberweite.

Nami und Robin mussten einfach nur Grinsen.

"...was ist?" Der Schwertkämpfer sah sie skeptisch an.

"Ach nichts nichts." Wanken die Frauen ab und gingen an dem Pärchen vorbei.